

Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 30. 6. 1894

Lieber Arthur!

An F. hatte ich natürlich vergessen, ordnete aber die Sache sofort nach Erhalt Ihres Briefes. –

Unter welcher Adresse gratulirt man Ihrem Bruder?

Bitte Sie um Folgendes: Ich brauche ein Cachenez welches so groß ist, daß man es falten und als Schärpe binden kann. Es soll ganz schwarz sein und zwar schwerer weicher matter seidenstoff – nicht Atlas – womöglich schwarz in schwarz gemustert, vielleicht brokatartig. Wenn Sie es bei Stoll + Uhlig bekommen, dann lassen Sie es mir direkt zusenden ohne zu bezahlen, bekommen Sie es dort nicht, oder sehen Sie irgendwo etwas Passendes, so lassen Sie es mir zusenden und bezahlen unterdessen. Es kann übrigens auch wenn es das giebt (?) schwarze glatte Rohseide sein.

Bahr war vorgestern zwei Stunden in Ischl.

Kappers sind hier, ich predige ihm Unmoral und beweise ihm wie bescheiden er sein müsste. Paul Schulz sprach ich; was hat der wieder gegen Sie? Oder vielmehr gegen das »Abschiedssouper«? Übrigens liebt er auch den Styl J. Opp... und mag den Th. Herzl nicht.

Kömen Sie bald nach der Hochzeit Ihres Bruders? Leopold?

Grüßen Sie Hugo, zeigen Sie ihm aber nicht den Brief, er macht mir sonst Vorwürfe daß zuviel »Tatsächliches« drinnen steht. Salten auch.

Herzlichst

Ihr

Richard

Ischl 30/VI 94

Ich freu mich aufs Siegeln

© CUL, Schnitzler, B 8.

Brief, 2 Blätter, 7 Seiten

Handschrift: blauer Buntstift, lateinische Kurrent

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »30/6 94« und nummeriert: »33«

▣ Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: *Briefwechsel 1891–1931*. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 55–56.

⁴ *gratulirt*] Dessen Hochzeit stand unmittelbar bevor: Am 8. 7. 1894 heirateten Julius Schnitzler und Helene Altmann.

⁵ *Cachenez*] ein Schal

Erwähnte Entitäten

Personen: Hermann Bahr, Friedrich Michael Fels, Theodor Herzl, Hugo von Hofmannsthal, Friedrich Kapper, Adele Kapper, Josef Oppenheim, Felix Salten, Julius Schnitzler, Helene Schnitzler, Paul Schulz

Werke: Abschiedssouper

Orte: Bad Ischl, Hotel und Pension Rudolfshöhe (Leopold Petter), Wien

Institutionen: Stoll & Uhlig

QUELLE: Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, 30. 6. 1894. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00342.html> (Stand 11. Mai 2023)